

Newsletter Familienbildung Aschaffenburg

März 2015

Im Familienstützpunkt Innenstadt mit KiTa Herz-Jesu wird gekrabbelt

Angeleitete Krabbelgruppe für Babys und Kleinkinder jeden Donnerstag von 9.30 Uhr bis 11 Uhr, Memeler Str. 12 und 14, 63739 Aschaffenburg

Der Familienstützpunkt Innenstadt bietet regelmäßig donnerstags eine Krabbelgruppe von 9.30 Uhr bis 11 Uhr im Pfarrsaal von Herz-Jesu an. Irena Merz ist Kinderkrankenschwester und lädt hierzu alle (Groß-)Eltern mit Babys und Kleinkindern von 6 Monaten bis 2.5 Jahren herzlich ein, mit Ihrem (Enkel-)Kind zu spielen, zu basteln, zu turnen und zu singen. Weiter Informationen erhalten Sie bei:

Claudia Hühne und Uta Morhart, Jugendamt, Koordinierender Kinderschutz

Email: koki@aschaffenburg.de, **neue Tel. 45 11 865**, Handy Claudia Hühne 0162 257 80 97,

Handy Uta Morhart 0162 257 96 85, www.familien-aschaffenburg.de

Erika Schneider-Hellwig, Familienstützpunkt Innenstadt mit KiTa Herz-Jesu

Email: fsp.innenstadt@aschaffenburg.de, **Tel. 371 73 73**

www.familienstuetzpunkt-innenstadt.de

Whats App, Instagram, Snapchat und Co

Erziehungsvortrag mit Tobias Albers-Heinemann am Donnerstag, 19. März 2015, 19 Uhr im Jukuz, Kirchhofweg 2, 63739 Aschaffenburg

Whats App, YouTube und Facebook – das alles sind Begriffe oder eher Selbstverständlichkeiten, mit denen junge Menschen zu tun haben. Sie wachsen mit den „Neuen Medien“ auf und nutzen sie ganz selbstverständlich. Doch die Eltern? Die Welt der Medien wird immer komplexer und die Kinder und Jugendlichen machen sich keine Gedanken über Bildrechte und Daten(un)sicherheit. Aufklärung ist gefragt.

Tobias Albers-Heinemann, Autor des „Elternbuchs zu WhatsApp, Facebook, Youtube und Co.“ wird in seinem Vortrag die wichtigsten Jugendmedien und die dazugehörigen Themen wie Datenschutz, Privatsphäre und Kommunikationskultur vorstellen. Die Leitfrage des Abends lautet: Was können Eltern tun, um ihre Kinder optimal auf die digitale Welt vorzubereiten? Eintritt frei.

Veranstalter sind der Arbeitskreis Medien und die Familienbildung der Stadt Aschaffenburg.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Sigrid Ehrmann, Stadtjugendring Aschaffenburg, Café ABdate

Email: jugendinformation@cafe-abdate.de, Tel. 21 87 61, www.cafe-abdate.de

Miriam Ludwig, Büro des Oberbürgermeisters, Jugendhilfeplanung/ Familienbildung

Email: miriam.ludwig@aschaffenburg.de, Tel. 330 - 1794, www.familien-aschaffenburg.de

Überblick zum sozialen Netzwerk in der Stadt Aschaffenburg

Oliver Theiß stellt am Dienstag, 24. März 2015 um 18.30 Uhr Angebote für Eltern im Großen Sitzungssaal des Rathauses, Dalbergstr. 15, 63739 Aschaffenburg vor

Oliver Theiß arbeitet im Büro des Oberbürgermeisters und ist Ansprechpartner für Sozial- und Jugendhilfeplanung und Statistik. Dementsprechend hat er einen guten Überblick und weiß, welche Angebote Eltern zu Verfügung stehen. Die Angebotsvielfalt reicht von der Migrationsberatungsstelle der Arbeiterwohlfahrt bis hin zu den Angeboten der Katholischen Jugendarbeit. Sie dürfen sich auf einen gebündelten Überblick und eine gute Präsentation freuen. Weitere Informationen und Anmeldung bitte an:

Oliver Theiß, Büro des Oberbürgermeisters, Sozial- und Jugendhilfeplanung und Statistik,

Email: jugendhilfeplanung@aschaffenburg.de, Tel. 330 1380, www.familien-aschaffenburg.de

Vatertag(e) – 22 gute Ideen für Väter und ihre Kinder

Veranstaltungsreihe für Väter mit tollen Aktionen in den Monaten April bis Juni 2015

Vatersein ist wahrlich nicht immer einfach, aber: Vatersein macht Spaß und ist ein Gewinn. Wer sich Zeit nimmt, mitzuerleben, wie sich sein Kind entwickelt, möchte diese Erfahrung nicht mehr missen. Diese Veranstaltungsreihe soll Vätern neue Perspektiven und Visionen für eine lebendige Vaterschaft bieten und natürlich auch den Austausch mit anderen Vätern. Die Angebote sind vielseitig: „mit Papa ins Kino“, Seifenkisten bauen, gemeinsames Kochen oder Wochenendausflüge. Die Broschüre mit den Angeboten der Vatertage erhalten Sie im Rathaus oder können Sie bestellen bei:

Miriam Ludwig, Büro des Oberbürgermeisters, Jugendhilfeplanung/Familienbildung

Email: miriam.ludwig@aschaffenburg.de, Tel. 330 - 1794, www.familien-aschaffenburg.de

Die ELTERN-TRICK-KISTE:

Tipps für Mütter und Väter gegen den Stress im Erziehungsalltag

Erziehungsvortrag mit Ute Glaser am Mittwoch, 15. April 2015, 19 Uhr, Martinushaus, Treibgasse 26, Aschaffenburg

Die Kinder wollen nicht ins Bett, trödeln bei den Hausaufgaben und beim Zähneputzen oder mäkeln am Essen herum. Sicherlich kennen Sie solche Situationen. Ute Glaser gibt in ihrem Vortrag viele praxiserprobte Tipps, wie Sie typische Erziehungssituationen im Alltag mit Kindern von 0 bis 10 Jahren locker meistern und die Stimmung dennoch gelassen und fröhlich bleibt. Erfahren Sie, wie sich Wartezeiten im Restaurant mit einem Rate-Malspiel

überbrücken lassen, Sie Suppenkasper und Gemüseverächter vom Essen überzeugen und Trödellesen mit festen Zeitritualen zum Erledigen der Hausaufgaben bringen. Die Pädagogin vermittelt hilfreiche Hinweise, wie Mütter und Väter durch „Ich-Botschaften“, klare Regeln und Achtsamkeit ihre Erziehungsarbeit stärken und dem Nachwuchs respekt- und liebevolle Vorbilder sein können.

Ute Glaser ist Pädagogin, Autorin und Mutter einer Tochter. Ab 18.30 Uhr bieten KoKi, das Jugendamt und „Hallo Baby“ vom Sozialdienst katholischer Frauen e.V. einen Infostand an. Ute Glaser wird Ihre Bücher zum Verkauf anbieten.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Miriam Ludwig, Büro des Oberbürgermeisters, Jugendhilfeplanung/Familienbildung

Email: miriam.ludwig@aschaffenburg.de, Tel. 330 - 1794, www.familien-aschaffenburg.de

Die Bedeutung der elterlichen Betreuung in der kindlichen Entwicklung

Fachvortrag für Fachkräfte in Kinderbetreuungseinrichtungen und interessierte Mütter und

Väter am Montag, 20. April 2015, um 19 Uhr, Bachsaal der Christuskirche, Pfaffengasse 13

KoKi Netzwerk Frühe Hilfen lädt Aschaffener Familien, Erzieher und Fachleute aus dem Bereich der „Frühen Hilfen - frühen Kindheit“ ein. Die Referentin Prof. Dr. Eva Rass ist analytische Psychotherapeutin für Kinder und Jugendliche. Ihr Vortrag beschäftigt sich mit den Schlagworten: Familie als sicherer Hafen, Vertrauen, kindliche Entwicklungsstufen, Bindung und Beziehung. Denn „jeder Gipfelstürmer braucht ein sicheres Basislager“, so Rass. Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Claudia Hühne und Uta Morhart, Jugendamt, Koordinierender Kinderschutz

Email: koki@aschaffenburg.de, neue Tel. 45 11 865, Handy Claudia Hühne 0162 257 80 97,

Handy Uta Morhart 0162 257 96 85, www.familien-aschaffenburg.de

Qualifizierung zur Familienkinderkrankenschwester und Familienhebamme

Weiterbildung in Würzburg bis Juli 2016 abgeschlossen

Aus Aschaffenburg und der Region Bayerischer Untermain nehmen vier Kinderkrankenschwestern und zwei Hebammen an der Qualifizierung teil. Drei von ihnen stehen der KoKi der Stadt Aschaffenburg bereits jetzt als Honorarkräfte für den Einsatz in Familien, für die Gesundheitssprechstunde und für die angeleitete Krabbelgruppen zur Verfügung. Die Qualifizierung wird vom bayerischen Landesjugendamt und der Bundesinitiative Frühe Hilfen finanziert. Sie findet bis Juli 2016 einmal im Monat an jeweils drei Tagen statt.

Der Familienstützpunkt Hefner-Alteneck feiert 3-jähriges Bestehen

Einladung zum Tag des Offenen Nachmittags am Donnerstag, 30. April, von 14 bis 17 Uhr,
Hefner-Alteneck-Str. 35, 63743 Aschaffenburg

Zum dritten Jahrestag lädt das Team des Familienstützpunkts Eltern, Fachkräfte, Kooperationspartner und Interessierte zum Tag des Offenen Nachmittags ein. Bei Kaffee und Kuchen kommen die Besucher untereinander und mit dem Team ins Gespräch, können sich die Einrichtung anschauen und über die Projekte des Familienstützpunkts informieren. Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Magdalena Treffert, Familienstützpunkt Hefner-Alteneck mit KiTa St. Martin

Email: magdalena.treffert@aschaffenburg.de, **Tel.** 91634,

www.familienstuetzpunkt-hefner-alteneck.de

Miriam Ludwig, Büro des Oberbürgermeisters, Jugendhilfeplanung/Familienbildung

Email: miriam.ludwig@aschaffenburg.de, **Tel.** 330 - 1794, **www.familien-aschaffenburg.de**

Einweihung des dritten Familienstützpunkts in Aschaffenburg

Familienstützpunkt Damm mit KiGa St. Michael, Schulstr. 42, 63741 Aschaffenburg wird am
Freitag, 8. Mai 2015, um 14 Uhr offiziell eröffnet

Nach einigen Vorgesprächen und der Konzeptentwicklung, wird der Familienstützpunkt Damm nun offiziell eröffnet. Oberbürgermeister Klaus Herzog wird mit Robert Höcherl, dem Referatsleiter der Familienbildung im Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration, das Türschild feierlich enthüllen. Das erarbeitete Konzept des Stützpunkts wird druckfrisch vorliegen. Die Kindergartenkinder führen durch das Programm und werden Sie mit einer Choreographie überraschen. Für einen Imbiss ist gesorgt. Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Johanna Hummels, Familienstützpunkt Damm mit KiGa St. Michael, Email:

fsp.damm@aschaffenburg.de, Tel. 42 18 74, www.familienstuetzpunkt-damm.de

Miriam Ludwig, Büro des Oberbürgermeisters, Jugendhilfeplanung/Familienbildung

Email: miriam.ludwig@aschaffenburg.de, **Tel.** 330 - 1794, **www.familien-aschaffenburg.de**

„Familienleben 2015“ am Sonntag, 17. Mai 2015; von 10 bis 18 Uhr in und um die Bachgauhalle, Bachgastr. 3, 63762 Großostheim

Die Stadt Aschaffenburg ist Mitveranstalter der 9. Regionalen Familienmesse

Am Sonntag, 17. Mai, dreht sich von 10 bis 18 Uhr an der Großostheimer Bachgauhalle alles um die Familien am Bayerischen Untermain. Die Stadt Aschaffenburg ist Mitveranstalter und lädt alle Aschaffener Familien in den Nachbarlandkreis ein.

Von Gesundheit und Fitness bis Urlaub und Freizeit, von Babybedarf bis Spielwaren, von Frühförderung bis Nachhilfe, von Lesen und Familiencoaching bis hin zu Wohnen und Einrichten – viele Aussteller sorgen für ein tolles Angebot.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Initiative Bayerischer Untermain, Markus Seibel, seibel@bayerischer-untermain.de,

Tel. 06022 26-2180, www.familienleben2015.de

Miriam Ludwig, Büro des Oberbürgermeisters, Jugendhilfeplanung/ Familienbildung

Email: miriam.ludwig@aschaffenburg.de, Tel. 330 - 1794, www.familien-aschaffenburg.de

Herausgeber und Kontakt:

Miriam Ludwig

Stadt Aschaffenburg, Büro des Oberbürgermeisters, Jugendhilfeplanung/ Familienbildung

Dalbergstraße 15, 63739 Aschaffenburg, Tel.: 330 - 1794, miriam.ludwig@aschaffenburg.de

Claudia Hühne und Uta Morhart

Stadt Aschaffenburg, Jugendamt, Koordinierender Kinderschutz

Dalbergstraße 18, 63739 Aschaffenburg, Tel.: 45 11 865,

koki@aschaffenburg.de, www.familien-aschaffenburg.de

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Falls Sie nicht weiter den Newsletter erhalten möchten, schicken Sie bitte eine Email an familien@aschaffenburg.de – Vielen Dank!

FAMILIENBILDUNG ASCHAFFENBURG
www.familien-aschaffenburg.de

